

## **Beratung und Prüfung nach dem Wohn- und Teilhabegesetz**

### **Ergebnisbericht: Einrichtung mit umfassendem Leistungsangebot/Hospiz/Kurzzeitbetreuung**

Nach §§ 23, 41 WTG werden Einrichtungen mit umfassendem Leistungsangebot und Gasteinrichtungen regelmäßig überprüft. Werden Mängel in der Erfüllung gesetzlicher Anforderungen - als Mangel gilt jede Nichterfüllung der gesetzlichen Anforderungen - festgestellt, werden die Einrichtungen zur Abstellung dieser Mängel beraten. Ihnen kann insoweit auch eine Frist zur Mangelbeseitigung gesetzt werden. Sofern es die Art des Mangels erfordert, wird die Einrichtung aufgefordert, den Mangel sofort zu beseitigen.

Bei der Feststellung von Mängeln wird zwischen geringfügigen und wesentlichen Mängeln differenziert. Geringfügig sind Mängel, wenn im Rahmen der Ermessensausübung von einer Anordnung abgesehen wird. Wesentliche Mängel liegen vor, wenn zu ihrer Beseitigung eine Anordnung (z. B. Anordnung einer bestimmten Personalbesetzung, Aufnahmestopp, Betriebsuntersagung etc.) erlassen wird.

Manche Anforderungen werden auch nicht geprüft, z: B. weil sie zu einem früheren Zeitpunkt geprüft wurden und keine Anhaltspunkte für eine Veränderung bestehen.

Das wesentliche Ergebnis der Prüfung wird nach §§ 14 Abs. 9 WTG, 4, 5 WTG DVO nachfolgend veröffentlicht:

## Allgemeine Angaben

Einrichtung	Pflegeheim für Gehörlose
Name	Theodor-Flidner-Heim
Anschrift	Neuenkamper Str. 29, 42657 Solingen
Telefonnummer	0212 / 813022
ggf. Email-Adresse und Homepage (der Leistungsanbieterin oder des Leistungsanbieters sowie der Einrichtung)	sekretariat@theodor-flidner-heim.de    www.theodor-flidner-heim.de
Leistungsangebot (Pflege, Eingliederungshilfe, ggf. fachliche Schwerpunkte)	Pflege und Betreuung für Gehörlose Menschen
Kapazität	35 Plätze
Die Prüfung der zuständigen Behörde zur Bewertung der Qualität erfolgte am	22.08.2018

## Wohnqualität

Anforderung	Nicht geprüft	Nicht angebotsrelevant	Keine Mängel	Geringfügige Mängel	Wesentliche Mängel	Mangel beheben am
1. Privatbereich (Badezimmer/Zimmergrößen)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
2. Ausreichendes Angebot von Einzelzimmern	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
3. Gemeinschaftsräume	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
4. Technische Installationen (Radio, Fernsehen, Telefon, Internet)	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
5. Notrufanlagen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Hauswirtschaftliche Versorgung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
6. Speisen- und Getränkeversorgung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
7. Wäsche- und Hausreinigung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
8. Anbindung an das Leben in der Stadt/im Dorf	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
9. Erhalt und Förderung der Selbstständigkeit und Mobilität	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
10. Achtung und Gestaltung der Privatsphäre	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Information und Beratung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
11. Information über das Leistungsangebot	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
12. Beschwerde- management	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Mitwirkung und Mitbestimmung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
13. Beachtung der Mitwirkungs- und Mitbestimmungsrechte	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Personelle Ausstattung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
14. Persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
15. Ausreichende Personalausstattung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
16. Fachkraftquote	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
17. Fort- und Weiterbildung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Pflege und Betreuung

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
18. Ergebnisqualität in der Pflege und Betreuung	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
19. Pflegeplanung/ Förderplanung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
20. Umgang mit Arzneimitteln	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
21. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	22.08.2018
22. Hygieneanforderungen	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
23. Organisation der ärztlichen Betreuung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Freiheitsentziehende Maßnahmen (Fixierungen/Sedierungen)

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
24. Rechtmäßigkeit	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
25. Konzept zur Vermeidung	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
26. Dokumentation	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Gewaltschutz

Anforderung	nicht geprüft	nicht angebotsrelevant	keine Mängel	geringfügige Mängel	wesentliche Mängel	Mangel behoben am:
27. Konzept zum Gewaltschutz	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-
28. Dokumentation	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	-

## Einwendungen und Stellungnahmen

Leistungsanbieterinnen und Leistungsanbieter haben das Recht, Einwände gegen das Ergebnis der Prüfungen zu erheben. Wenn die Behörde den Einwand für berechtigt hält, ändert sie die obige Bewertung. Hält sie den Einwand nicht für berechtigt, bleibt sie bei ihrer Bewertung und gibt dazu eine Stellungnahme ab.

Ziffer	Einwand	Begründung
----	Einwand der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----
----	Einwendung der Leistungsanbieterin/des Leistungsanbieters	----
----	Die Beratungs- und Prüfbehörde hält an der Bewertung fest, weil	----

## Zusammenfassung der wesentlichen Ergebnisse in einfacher Sprache

Klicken Sie hier, um Text einzugeben.

### Wohnqualität:

Die Wohnqualität der Gemeinschaftsbereiche und der Zimmer ist an den Bedürfnissen der Bewohner ausgerichtet. Die Kriterien von Wohnlichkeit, Raumangebot, Raumgrößen, Barrierefreiheit, Sicherheit, Sauberkeit, Technischer Ausstattung, Raumklima, Orientierungshilfen und Wahrung der Privatsphäre sind erfüllt. Die Zimmer können individuell gestaltet werden. Wegen Umbaumaßnahmen kommt es teilweise zu Einschränkungen, die WTG-Anforderungen zum wohnen sind aber erfüllt.

### Hauswirtschaftliche Versorgung:

Die Speisen- und Getränkeversorgung entspricht den Bedürfnissen der Bewohner. Individuelle Wünsche und Bedürfnisse der Bewohner hinsichtlich Zeit und Ort der Mahlzeiteinnahme, Art der Mahlzeiten (Diät, Schonkost, Vollkost, Spezialnahrung) und hinsichtlich regionaler und saisonaler Küche werden berücksichtigt. Die Getränkeversorgung ist angemessen. Die Tischkultur hat einen hohen Stellenwert. Hygienevorgaben werden im Bereich der Hauswirtschaft eingehalten. Die Wäscheversorgung, Handhabung der Wäsche und die Reinigung erfolgt adäquat und entspricht den Bedürfnissen der Bewohner.

### Gemeinschaftsleben und Alltagsgestaltung:

Es ist gewährleistet, dass die Bewohner unter Berücksichtigung ihrer Beeinträchtigungen ein weitgehend selbständiges und selbstbestimmtes Leben führen können, sie Wertschätzung und Respekt erfahren, am gesellschaftlichen Leben teilnehmen können und ein Leben entsprechend ihrer Kultur, Weltanschauung und Religion möglich ist. Die Einrichtung ist eingebunden in die örtliche Gemeinschaft. Es gibt regelmäßige und den individuellen Bedürfnissen der Bewohner entsprechende Freizeit- und Veranstaltungsangebote. Zimmerschlüssel werden ausgehändigt, wenn der Bewohner damit umgehen kann.

### Information und Beratung:

Dem Informationsbedürfnis von Interessenten wird durch eine angemessene Beratung zu Leistungen und Kosten und durch barrierefrei zugängliche Informationsmaterialien Rechnung getragen. Die gesetzlich geforderten Informations- und Beratungspflichten werden erfüllt.

### Mitwirkung und Mitbestimmung:

Die Mitbestimmung bei der Verpflegungsplanung und Freizeitgestaltung und die Mitwirkungsrechte der Bewohner sind unter Berücksichtigung der Beeinträchtigungen der Bewohner gewährleistet und können durch einen Beirat wahrgenommen werden.

### Personelle Ausstattung:

Die Personelle Ausstattung der Einrichtung entspricht hinsichtlich persönlicher und fachlicher Eignung der Beschäftigten, Personalquantität, Fachkraftquote, dienstplanmäßiger Besetzung im Tages- und Nachtdienst sowie an Wochenenden den gesetzlichen Anforderungen. Die persönliche und fachliche Eignung der Beschäftigten ist gegeben, das Personal ist und wird umfassend fortgebildet.



#### Pflege und Betreuung:

Die Pflege und Soziale Betreuung ist selbstbestimmt, am persönlichen Bedarf orientiert, gesundheitsfördernd, wertschätzend und qualifiziert. Pflegeplanungen werden adäquat geführt und regelmäßig überarbeitet. Die Pflegedokumentationen werden vollständig und nachvollziehbar geführt. Eine angemessene Sterbebegleitung und Palliativversorgung wird gewährleistet. Das Pflegeergebnis wurde gem. gesetzlicher Vorgabe bei dieser Prüfung nicht geprüft, da sich bei der letzter Qualitätsprüfung des Medizinischen Dienstes der Krankenkasse (MDK) in diesem Bereich keine wesentlichen Mängel ergaben.

#### Freiheitsentziehende Maßnahmen (FeM):

Es gibt ein Konzept zur Vermeidung von FeMs wie z.B. Fixierungen. In der Praxis werden Maßnahmen zur Vermeidung von FeMs umgesetzt. Der Umgang mit FeMs erfolgt insgesamt im Rahmen der gesetzlichen Anforderungen.

#### Qualitätsmanagement / Qualitätssicherung:

Die Durchführung des Qualitätsmanagements entspricht den gesetzlichen Vorgaben. Es werden umfassende Maßnahmen der internen Qualitätssicherung umgesetzt. Ein internes Beschwerdeverfahren wird durchgeführt, mit Beschwerden wird angemessen umgegangen. Beschäftigte und Leitungskräfte haben angemessen an Fortbildungsveranstaltungen teilgenommen. Ein Konzept zur Gewaltprävention ist vorhanden, die Mitarbeiter sind darin geschult.

## Darstellung des Angebots durch die Leistungsanbieterin/den Leistungsanbieter

Um Ihnen eine genauere Vorstellung von dem geprüften Angebot zu geben, hat die Leistungsanbieterin/der Leistungsanbieter die besonderen Merkmale des Angebotes wie folgt beschrieben. Bei der Prüfung wurde festgestellt, dass die nachfolgenden Aussagen/ Beschreibungen zutreffend sind.

Welche besonderen Leistungen beinhaltet das Angebot (maximal 700 Zeichen inkl. Leerzeichen)?

Fügen Sie hier bitte Ihren Text ein.

Was zeichnet die Einrichtung/das Angebot besonders aus?

a) hinsichtlich der Konzeption (maximal 1.000 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Fügen Sie hier bitte Ihren Text ein.

b) hinsichtlich der Gestaltung der Räumlichkeiten maximal 700 Zeichen inkl. Leerzeichen)

Fügen Sie hier bitte Ihren Text ein.